Forum-Gewerberecht | Über das Forum | Wo stelle ich einen Beitrag ein?

Autor	Beitrag
Hubert Steinmetz 24.03.2006 09:39	Hallo liebe Kollegen und Kolleginnen. In letzter Zeit registrieren sich vermehrt "interessierte Bürger" in diesem Forum. Das ist ja nunmal auch so gewollt und möglicherweise auch gut so. Ich bin aber der Meinung, dass gerade die "Meinungsumfragen" oder "wie macht ihr das?-Beiträge" sowie Diskussionen über rechtlich Probleme nicht in jedem Fall für die Allgemeinheit offen sein sollten. Aus diesem Grund halte ich es für wichtig, bei jedem Beitrag einmal zu überdenken, ob der wirklich auch für jedermann/-frau zugänglich sein muss oder ob nicht lieber der geschlossenen Forenbereich für eine Frage benutzt wird. Hier sind nur "Berechtigte" zugelassen (ich gehe davon aus, dass der Webmaster die Registrierungen prüft!). Zum einen, kommen wir dann nicht in die Gefahr, doch mal in den Bereich einer Rechtsberatung zu gelangen, zum anderen muss nicht jede unterschiedliche Sichtweise der Öffentlichkeit präsentiert werden. Ich für meinen Teil helfe gerne auch weiterhin anderen Kollegen, aber im geschlossenen Bereich.
Boshamer 24.03.2006 10:34	Im Prinzip eine gute Idee, aber ich würde schon diese Anfrage in das nichtöffentliche Forum packen. Gruß Boshamer
Hubert Steinmetz 24.03.2006 10:37	tolle Idee, aber dort sehen gerade die, die ich ansprechen möchte, es nicht. Es bringt ja nichts, die darauf hinzuweisen, die es eh schon beachten, oder? Schönes Wochenende (hier scheint sogar noch die Sonne!).
Boshamer 24.03.2006 10:47	Na gut... ebenfalls schönes Wochenende und viele Grüße an meine Potts-Freundin :D

Autor	Beitrag
Bresgen 24.03.2006 12:30	Ich sehe das ähnlich wie Herr Steinmetz. Lesen konnte das schon die ganze Zeit jeder Besucher, egal ob registriert oder nicht. Warum die sich jetzt vermehrt registrieren, ist mir ehrlich gesagt schleierhaft. Das muss man ja nur, um eigene Beträge zu schreiben. Vielleicht haben sie aber auch gedacht, dann im nichtöffentlichen Forum lesen zu können und dabei übersehen, das man sich dafür noch einmal gesondert registrieren lassen muss. Ich habe den leisen Verdacht, dass die meisten sich die Informationen nicht mehr durchlesen. Was mir außerdem schon aufgefallen ist, ist die Tatsache, dass hier im Forum auch bereits - versehentlich - Auskünfte an Außenstehende erteilt wurden. Insofern sehe ich auch das Problem mit der Rechtsberatung. Dies ist in den entsprechenden Beiträgen dann irgendwann auch immer entsprechend kommentiert worden, teilweise sind die threads dann geschlossen worden. Um das zu vermeiden, muss man sich vor jedem Beitrag überlegen, wie Herr Steinmetz schon sagte: gehört das in die Öffentlichkeit oder nicht. Außerdem muss man sich vor jeder Anwort das Profil desjenigen durchlesen, den man nicht kennt, um zu vermeiden, dass die Antwort nicht doch in Rechtsberatung ausartet. Ich finde die Profile aber teilweise nicht sehr aussagekräftig. Dumme Frage am Rande: Wenn da einer einträgt, Beamter/Angestellter Kommune, hat ansonsten aber keine diesbezüglichen Angaben gemacht und die e-mail Adresse ist eine private Adresse - kann ich mich dann darauf verlassen, dass derjenige auch tatsächlich bei einer Behörde sitzt, wird das bei der Freischaltung überprüft (das habe ich nämlich nicht so ganz verstanden) ? :kopfkratz: Wie gesagt, ich sehe das Problem auch wie Herr Steinmetz und überlege mir deshalb immer sehr genau, ob ich irgendwo antworte oder nicht, manchmal mit einem unguten Gefühl. Schöne Grüße aus Euskirchen (ich will auch Sonne - hier regnet es schon seit knapp 3 Stunden, die Wettervorhersage hat für das Gebiet hier für die gesamten nächsten 3 Tage, also Freitag, Samstag und Sonntag, insgesamt nur 3 Stunden Sonne angekündigt :heul:)

Autor	Beitrag
René Land 24.03.2006 15:59	Hallo zusammen, Kollege Steinmetz hat ein wirklich wichtiges Thema angesprochen, über das wir uns auch innerhalb des Forenteams oft Gedanken machen. Hier mal in kürze meine persönliche Meinung dazu: quote---------- Original von Hubert Steinmetz ...halte ich es für wichtig, bei jedem Beitrag einmal zu überdenken, ob der wirklich auch für jedermann/-frau zugänglich sein muss oder ob nicht lieber der geschlossenen Forenbereich für eine Frage benutzt wird. ---------- Das kann ich nur voll und ganz unterstreichen :applaus: Wir befinden uns nun mal im Internet und da kann nun einmal jeder mitlesen - es sei denn, bestimmte Bereiche (wie z.B. unser nicht-öffentlicher Forenbereich) sind durch besondere Schutzmaßnahmen abgeschottet. Bei der "Geburtshilfe" zu unserem Forum sind wir bewusst den Weg des öffentlichen Forums gegangen, da wiele Informationen zum Gewerberecht eben auch für den Betroffenen wichtig sein können und keiner "besonderen Geheimhaltung" unterliegen. Gesetze und Kommentare, Lehrbücher und zahlreiche Aufsätze sind in Literatur und Internet frei verfügbar - nur leider kosten diese meist richtig Geld oder sind so gut "versteckt", dass sie kaum jemand findet. Forum-Gewerberecht soll eben diese Informationen mit den persönlichen Meinungen von Behördenmitarbeitern - aber gern auch von Rechtsanwälten, Steuerberatern oder einfach den Betroffenen (Gewerbetreibenden) verbinden. Mir persönlich ist es wesentlich lieber, wenn mein Büro ein gut informierter zukünftiger Gewerbetreibender betritt anstatt ein (jetzt kommt mein Lieblingsbeispiel - sorry) Makler, der von der Gewerbeordnung zwar schon mal etwas gehört hat, weiß dass es irgendeine Erlaubnis gibt, die viiiieel zu teuer ist und mit der MaBV nichts anfangen kann. Ich persönlich finde es übrigens auch nicht schlimm, wenn ein außenstehender mitbekommt, dass auch wir Paragraphenreiter (schreibt man das noch so ?) :pferd02: uns nicht immer sicher sind mit der Auslegung eines rechtlichen Problems. Ich denke der Außenstehende wird es eher honorieren, wenn er merkt, dass "sein" Sachbearbeiter sich umfassend um sein Problem kümmert und auch mal in der "Nachbargemeinde" nachfragt. Aber!!!! und da bin ich wieder beim Ausgangspunkt... Neben diesen Dingen, gibt es eben auch Probleme, die bereits von Haus aus "nur für den Dienstgebrauch" bestimmt sind. Solche Dinge gehören immer in den nicht-öffentlichen Forenbereich. Im Zweifel ist dieser Bereich immer die richtige Wahl. Bedenkt aber bitte, wie Ihr auf dieses Forum aufmerksam wurdet: Viele haben das Forum beim "Googeln" nach einem Problem gefunden und sind bei uns hängengeblieben. Alle Themen aus dem "nicht-öffentlichen" Forum findet man nicht über die Suchmaschinen. Hier gilt es also immer ein geschicktes Händchen zu haben, um Dinge, die vielleicht doch nicht "so geheim" sind nicht in der Versenkung des "nicht-öffentlichen" Bereichs verschwinden zu lassen.

Autor	Beitrag
	quote---------- Original von Bresgen Was mir außerdem schon aufgefallen ist, ist die Tatsache, dass hier im Forum auch bereits - versehentlich - Auskünfte an Außenstehende erteilt wurden. Insofern sehe ich auch das Problem mit der Rechtsberatung. Dies ist in den entsprechenden Beiträgen dann irgendwann auch immer entsprechend kommentiert worden, teilweise sind die threads dann geschlossen worden. ---------- Frau Bresgen hat ein Thema angesprochen, mit dem sich wahrscheinlich alle Foren herumschlagen müssen, die sich mit dem Thema Recht beschäftigen und der Öffentlichkeit zugänglich sind. Wir haben lange an Formulierungen unserer Forenregeln gefeilt, um hier eine rechtlich möglichst einwandfreie und verständliche Aussage zu treffen - denn ein wollen wir auf keinen Fall: "unerlaubte Rechtsberatung durchführen". Aus diesem Grund hat unser Team stets ein wachsamens Auge auf die Beiträge. Falls doch mal ein Beitrag danaben rutscht, passiert das von Frau Bresgen bereits registrierte Prozedere (Thread wird geschlossen bzw. im Extremfall auch gelöscht). Ähnliche Eingriffe muss unser Forenteam auch vornehmen, wenn mal dem einen oder anderen personenbezogene Daten rausrutschen. Das gibt dann so nette ******* :D. Ab und zu muss auch mal ein Anhang entfernt werden, wenn der Urheber nicht gefragt wurde und wir eben keine Freigabe für die Veröffentlichung haben. Hier eine Bitte unseres Teams: Bitte beim Posten von Beiträgen immer auf den Datenschutz achten (also keine Namen, Adressen und Links Posten, die einen Bezug zum "Betroffenen" herstellen können). Bei Beiträgen aus Fachzeitschriften, oder bei noch nicht veröffentlichten Urteilen etc. benötigen wir die Freigabe des Inhabers der Rechte (Autor oder verlag). Wir haben die Erfahrung gemacht, dass ferundliches Nachfragen oft Türen öffnet. (Freigaben müssen uns schriftlich vorliegen!). quote---------- Original von Bresgen Ich finde die Profile aber teilweise nicht sehr aussagekräftig. Dumme Frage am Rande: Wenn da einer einträgt, Beamter/Angestellter Kommune, hat ansonsten aber keine diesbezüglichen Angaben gemacht und die e-mail Adresse ist eine private Adresse - kann ich mich dann darauf verlassen, dass derjenige auch tatsächlich bei einer Behörde sitzt, wird das bei der Freischaltung überprüft (das habe ich nämlich nicht so ganz verstanden) ? ---------- Wir auch nicht :schimpf: aber manch einer möchte halt so gut es geht seine Identität verbergen. Damit haben wir im öffentlichen Forenbereich eigentlich kein wirkliches Problem. Natürlich muss sich dann ein User "wuschelstrumpf" mit email-Adresse mausi999@web.de nicht wundern, wenn er auf seine Frage nicht so recht als Kollege erkannt und ernst genommen wird. Eines wird aber recht regide überwacht :polizei: - falsche Angaben im Profil.

Autor	Beitrag
	Hinsichtlich des Feldes "Geschlecht" sind wir hier nicht besonders kleinlich. Das weiss schließlich jeder selbst am besten :D aber nachdenklich macht es mich schon wenn mehr als 30 registrierte Mitglieder des Forums mit männlichen Vornamen im Profil "weiblich" angegeben haben. ?(Seltsamerweise ist das umgekehrt nicht einmal der Fall - und da spricht man immer von Emanzipation der Frau :tongue: Wird jedoch mit dem Feld "meine Beziehung zum Gewerberecht" oder mit Name und Vorname (ist nur für den Admin sichtbar) Schindluder getrieben, dann gibt's zunächst mal eine freundliche Nachfrage, gefolgt von einer Verwarnung, die bei Nichtbeachtung zum Löschen des Accounts führt. Beim Zugang zum "nicht-öffentlichen Forenbereich" machen wir uns dann so richtig Mühe :D . Deswegen immer die Große Bitte!!! immer alle Pflichtangaben in die Bewerbung schreiben. Die Prüfung zur Freischaltung ist vielschichtig und nach menschlichem Ermessen sicher. Es soll in Einzelfällen schon vorgekommen sein, dass ein Team-Mitglied plötzlich vor der Tür des Bewerbers stand :) . quote---------- Original von Bresgen Lesen konnte das schon die ganze Zeit jeder Besucher, egal ob registriert oder nicht. Warum die sich jetzt vermehrt registrieren, ist mir ehrlich gesagt schleierhaft. Das muss man ja nur, um eigene Beträge zu schreiben. ---------- ...schreibt Frau Bresgen zu den mittlerweile wirklich zahlreichen Neuzuängen "interessierter Bürger". Ich hoffe mal sie tun das, weil sie vielleicht gefallen am Forum gefunden haben und zu dem einen oder anderen Thema auch mal eine Meinung abgeben wollen. Mit ist als Admin ein für alle "sichtbarer" Leser lieber, als ein anonymer Mitleser, der - pardon - eben nur Nutznießer unseres Forums ist, sich aber selbst nicht einbringt. Nur zum Verständnis: Den momentan ca. 450 registrierten Mitgliedern stehen ca. 2500 nicht registrierte (anonyme) Mitleser gegenüber. Ich freue mich jedenfalls über jeden, der sich über eine Registrierung bei uns "vorstellt". Nett wäre es freilich, wenn auch "Otto-Normal-User" an Hand des Nicknames wenigstens annähernd erkennen könnte, mit wem er es zu tun hat (Name und Vorname sieht er nämlich nicht). Auch ist es wirklich sinnvoll die Herkunfts-Angabe (ganz unten bei der Registrierung) mit auszufüllen. Unser Spider hat dann nicht ganz so viel zu tun :) . So - dass wollte ich mal zum Thema loswerden Ich wünsche allen ein schönes Wochende (vielleicht sogar mit ein wenig Lektüre aus dem Forum)

Autor	Beitrag
	Viele Grüße R. Land Ups: zwei hab ich noch 1. Da wir mittlerweile auch einige Anwälte unter den registrierten Usern haben wäre unser Team dankbar, wenn sich jemand mal zur Frage äußern könnte, ob er mit der hier praktizierten Form des Informationsaustausches (und der Reaktion des Teams in "kritischen" Einzelfällen) ein Problem hinsichtlich des Rechtsberatungsgesetzes sehen würde (gern auch per mail oder PN an webmaster). 2. Da gerade viele Aufsteller/Hersteller von Spielautomaten hinzugekommen sind: Sollen wir bei dem Feld "meine Beziehung zum Gewerberecht" zusätzlich einen "Automatenaufsteller"/"Automatenhersteller" einbinden?
Jörg Wiesemeier 25.03.2006 14:35	Hej, Rene, dass hätte ich nicht kürzer schreiben können :respekt:. Zu deinen PS-Fragen: 2. Punkt = ja!
Kramer-Cloppenburg 26.03.2006 19:40	Hallo! .... und das obligatorische freundliche :moin:! Zur PS-1 Frage: Auch mich würde interessieren, ob jemand bei den Beiträgen, so wie sie von uns verfasst und beantwortet werden, Probleme mit dem Rechtsberatungsgesetz haben könnte. ?(Und zur PS-2 Frage: Auch von mir ein uneingeschränktes Ja! :D

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH